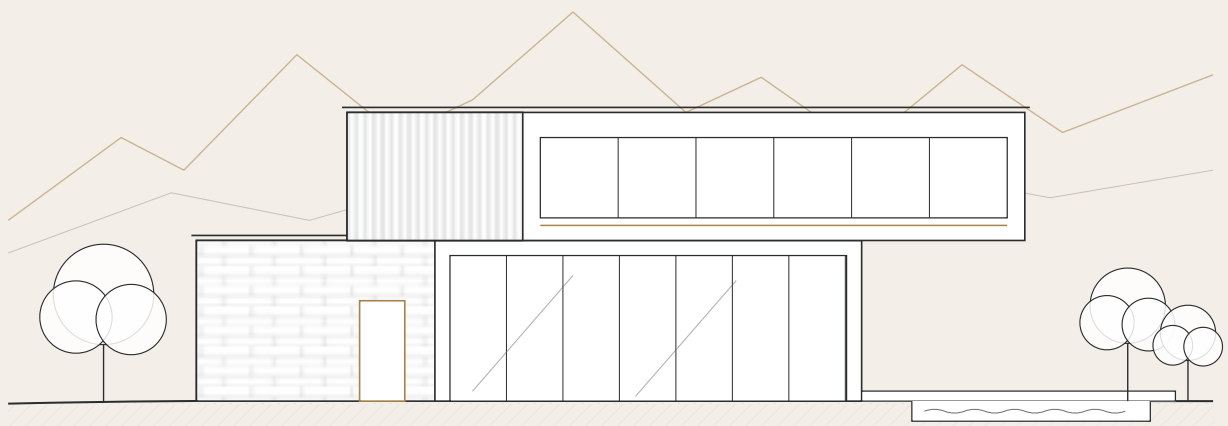


LEISTUNGSBESCHREIB · HEALTHY BUILDING

Gebäudequalität weitergedacht.

Für private Bauherren, Investoren und Eigentümer anspruchsvoller Immobilien.

ANSICHT SÜD · SCHEMATISCH



Eine hochwertige Immobilie wird nicht allein durch Architektur, Lage und Ausstattung definiert. Materialien, Raumluft, Elektrobiologie, Licht, Wasser, Feuchtigkeit, technische Installationen sowie Schlaf- und Regenerationsbereiche beeinflussen die Qualität eines Gebäudes ebenfalls – werden im klassischen Planungsprozess jedoch häufig nur innerhalb einzelner Fachdisziplinen betrachtet.

Healthy Building ergänzt diese Perspektive.

Gesundheitlich relevante Gebädefaktoren werden frühzeitig analysiert, Anforderungen definiert, in bestehende Planungsprozesse eingebracht und – wo sinnvoll – messtechnisch überprüft.

01**PRIVATE BAUHERREN**

Neubau und umfassende Sanierung hochwertiger Wohnimmobilien.

02**INVESTOREN & ENTWICKLER**

Premium Residential, Hospitality und Longevity Real Estate.

03**EIGENTÜMER & KÄUFER**

Bestandsimmobilien und Healthy Building Due Diligence.

01 / DIE IMMOBILIE ALS LEBENSRAUM

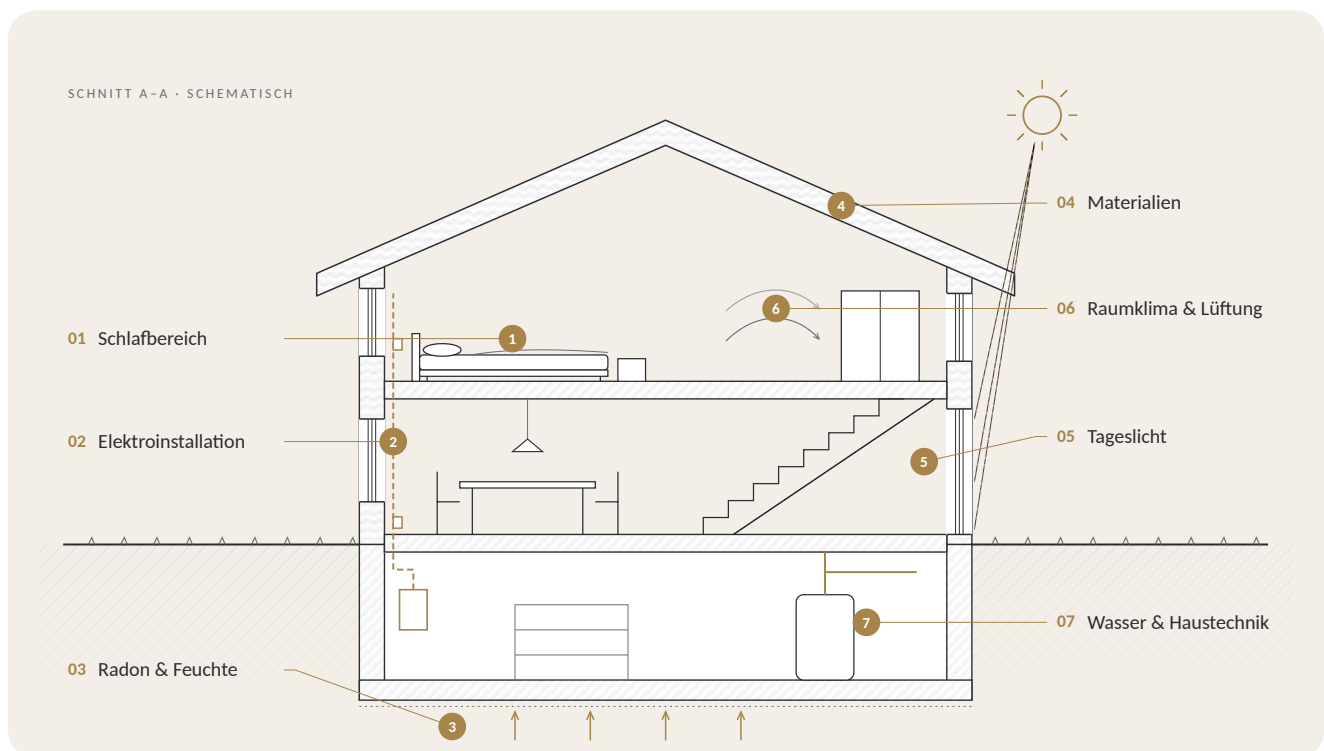
Sichtbare Qualität ist nur ein Teil des Gebäudes.

SICHTBAR INVESTIERT

Architektur · Naturstein ·
Küche · Bad · Beleuchtung ·
Haustechnik · Interior Design ·
Smart Home

NICHT SICHTBAR, ABER RELEVANT

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------------|
| — Elektromagnetische Felder | — Emissionen aus Materialien |
| — Raumluft und Raumklima | — Elektrische Installationen |
| — Feuchtigkeit | — Lichtumgebung |
| — Schimmelrisiken | — Wasserqualität |
| — Radon | — Schlaf- und Regenerationsbereiche |



Gesundheitlich relevante Gebädefaktoren im Schnitt · schematische Darstellung

Viele dieser Aspekte lassen sich während der Planung wesentlich besser berücksichtigen als nach Fertigstellung. Healthy Building beginnt deshalb möglichst früh – nicht erst dann, wenn nach dem Einzug Probleme sichtbar oder messbar werden.

02 / GESUNDHEITSQUALITÄT PLANBAR MACHEN

Eine zusätzliche Perspektive auf das Gebäude.

Welche Bedingungen sollte dieses Gebäude erfüllen, damit neben Architektur, Technik und Design auch eine möglichst hochwertige und gesundheitsorientierte Innenraumumgebung entsteht?

Daraus werden projektspezifische Anforderungen entwickelt. Je nach Projekt können unter anderem folgende Bereiche betrachtet werden:

01 Baubiologie & Gebäudediagnostik

Analyse relevanter Gebäude- und Umweltfaktoren sowie messtechnische Untersuchung bestehender Situationen.

02 Elektrobiologie / EMF

Elektrische und magnetische Niederfrequenzfelder, Hochfrequenz sowie Möglichkeiten zur Expositionsreduktion.

03 Materialien

Baubiologische Kriterien für möglichst emissions- und schadstoffarme Materialentscheidungen.

04 Innenraumqualität

Projektbezogene Betrachtung von Raumklima, Luftqualität, Feuchtigkeit, Schimmelrisiken, Radon und weiteren Faktoren.

05 Licht

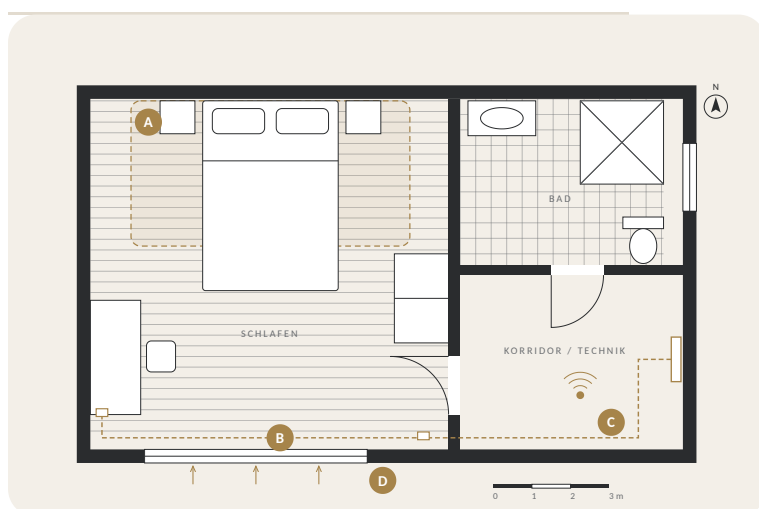
Gesundheitsorientierte Anforderungen an die Lichtumgebung in Abstimmung mit Architektur und Lichtplanung.

06 Wasser

Betrachtung von Wasserqualität und möglichen Aufbereitungskonzepten in Zusammenarbeit mit entsprechenden Spezialisten.

07 Schlaf & Regeneration

Besondere Aufmerksamkeit für Schlafzimmer, Rückzugs- und Regenerationsbereiche.



Grundriss Schlafbereich · beispielhafte Darstellung

BEISPIEL SCHLAFBEREICH

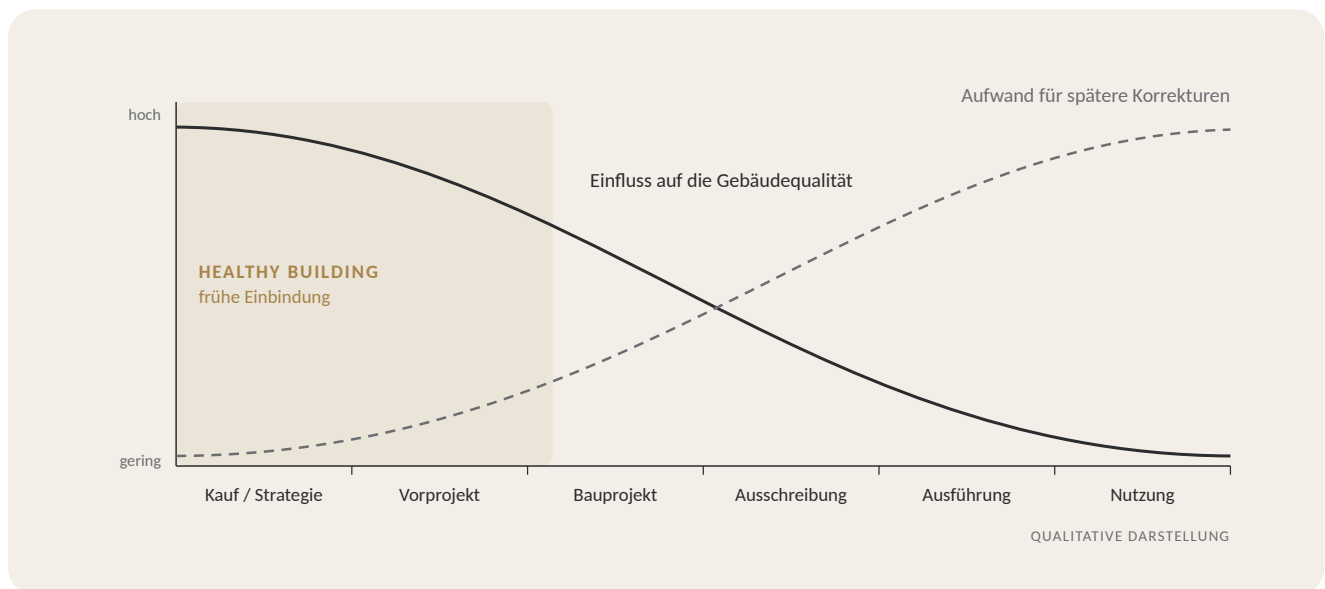
Anforderungen, im Plan verortet.

- A** Ruhezone ohne Leitungsführung und Technik im Kopfbereich
- B** Leitungsführung ausserhalb der Ruhezone
- C** Verteilung und Access Point ausserhalb des Schlafbereichs
- D** Tageslicht, Verdunkelung und emissionsarme Oberflächen

03 / FRÜH ENTSCHEIDEN STATT SPÄTER KORRIGIEREN

Der richtige Zeitpunkt entscheidet.

Healthy Building macht relevante Themen zu einem Zeitpunkt sichtbar, an dem Entscheidungen noch vergleichsweise einfach angepasst werden können.



Einflussmöglichkeit und Korrekturaufwand im Projektverlauf · qualitative Darstellung

FRAGEN, DIE WÄHREND DER PLANUNG GEKLÄRT WERDEN KÖNNEN

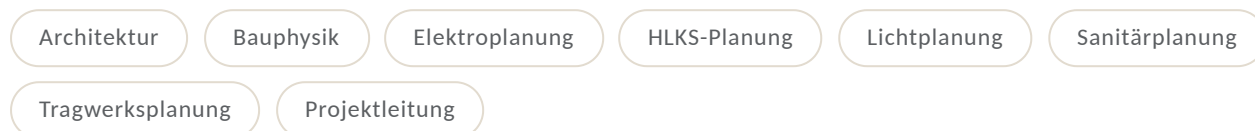
- | | |
|--|---|
| <p>01 Wie werden Schlafbereiche positioniert?</p> | <p>05 Welche Anforderungen bestehen an Raumluft und Lüftung?</p> |
| <p>02 Wo verlaufen elektrische Hauptleitungen und Steigzonen?</p> | <p>06 Welche externen elektromagnetischen Belastungen bestehen am Standort?</p> |
| <p>03 Welche technischen Installationen befinden sich in unmittelbarer Nähe sensibler Räume?</p> | <p>07 Welche Anforderungen sollten an Wasser, Licht und Regenerationsräume gestellt werden?</p> |
| <p>04 Welche Materialien werden grossflächig eingesetzt?</p> | <p>08 Wie können definierte Qualitätsziele nach Fertigstellung überprüft werden?</p> |

Dadurch entsteht eine zusätzliche Qualitätsebene innerhalb des Projekts.

04 / KEINE PARALLELE PLANUNG

Ergänzung statt Ersatz.

Healthy Building ersetzt nicht:



DAS PRINZIP

01

Anforderungen

Healthy Building definiert Anforderungen und Qualitätsziele.

02

Integration

Die zuständigen Fachplaner integrieren diese innerhalb ihrer jeweiligen Fachdisziplin.

03

Überprüfung

Healthy Building begleitet definierte Schnittstellen und überprüft ausgewählte Ergebnisse.

Die bestehende Projektorganisation bleibt erhalten.

05 / FÜR PRIVATE BAUHERREN

Entscheidungen mit langfristiger Wirkung.

Wer eine hochwertige Immobilie neu baut oder umfassend saniert, trifft Entscheidungen mit langfristigen Auswirkungen. Healthy Building kann bereits während der Planung einbezogen werden. Mögliche Leistungen:

- Analyse des Grundstücks bzw. der Ausgangssituation
- Baubiologische Standortbetrachtung
- Definition individueller Healthy-Building-Ziele
- Prüfung von Planunterlagen
- Anforderungen an Schlaf- und Regenerationsbereiche
- Elektrobiologische Planungshinweise
- Materialkriterien

- Anforderungen an Innenraumqualität
- Betrachtung von Licht und Wasser
- Abstimmung relevanter Schnittstellen mit dem Planungsteam
- Ausgewählte Baustellenkontrollen
- Kontroll- und Abschlussmessungen
- Dokumentation

ZIEL Ein Gebäude, bei dem gesundheitlich relevante Faktoren nicht erst nach dem Einzug betrachtet wurden, sondern bereits Teil der Planung waren.

06 / FÜR INVESTOREN & PROJEKTENTWICKLER

Eine strukturierte zusätzliche Betrachtungsebene.

Im hochwertigen Immobiliensegment können neben Lage, Architektur, Energieeffizienz und Ausstattung weitere Qualitätskriterien relevant werden.

01

PREMIUM RESIDENTIAL

Integration definierter Healthy-Building-Kriterien in hochwertige Wohnprojekte.

02

LUXURY RESIDENTIAL

Gesundheitsorientierte Gebäudequalität als Bestandteil eines umfassenden Qualitätskonzepts.

03

HOSPITALITY

Healthy-Building-Kriterien für hochwertige Hotels, Serviced Residences und regenerative Aufenthaltskonzepte.

04

LONGEVITY REAL ESTATE

Integration von Gebäude-, Schlaf- und Regenerationsqualität in Immobilienkonzepte mit Longevity-Ausrichtung.

05

BESTANDSIMMOBILIEN

Analyse bestehender Gebäude vor Sanierung, Repositionierung oder Optimierung.

Healthy Building verspricht weder eine bestimmte Wertsteigerung noch einen bestimmten wirtschaftlichen Erfolg. Es schafft zusätzliche Informationen und definierbare Qualitätskriterien für Planung, Umsetzung und Nutzung.

07 / HEALTHY BUILDING DUE DILIGENCE

Vor einer hochwertigen Immobilie steht eine hochwertige Entscheidung.

Architektur, Lage und Ausstattung sind bei einer Besichtigung sichtbar. Andere Gebädefaktoren sind es nicht.

Eine Healthy Building Due Diligence ergänzt die klassische technische, rechtliche oder wirtschaftliche Immobilienprüfung um eine gesundheitsorientierte Betrachtung. Die Ergebnisse werden strukturiert eingeordnet und priorisiert.

Vor dem Kauf wissen, welche Faktoren später relevant werden können.

JE NACH IMMOBILIE UNTERSUCHT

- Elektromagnetische Situation
- Feuchtigkeit
- Schimmelrisiken
- Radon
- Raumklima
- Innenraumluft
- Relevante Materialien und mögliche Schadstoffthemen
- Schlaf- und Regenerationsbereiche
- Optimierungsmöglichkeiten

Die Healthy Building Due Diligence ersetzt keine klassische technische, rechtliche oder wirtschaftliche Due Diligence. Sie ergänzt diese um eine spezialisierte Perspektive.

08 / DREI FORMEN DER ZUSAMMENARBEIT

Mandate nach Projektphase.

01

Healthy Building Assessment

GEEIGNET FÜR

Bestandsimmobilien, frühe
Projektphasen und
Immobilienentscheidungen

MÖGLICHE LEISTUNGEN

Analyse · Messungen · Bewertung ·
Priorisierung · Empfehlungen

02

Planungsbegleitung

GEEIGNET FÜR

Neubauten und hochwertige
Umbauten

MÖGLICHE LEISTUNGEN

Anforderungen · Planprüfung ·
Massnahmenmatrix ·
Materialkriterien ·
Schnittstellenbegleitung ·
Abstimmung mit dem Planungsteam

03

Projektbegleitung & Qualitätssicherung

GEEIGNET FÜR

Umfangreichere und langfristig
begleitete Projekte

MÖGLICHE LEISTUNGEN

Planungsbegleitung · ausgewählte
Baustellenkontrollen ·
Zwischenmessungen ·
Abschlussmessungen ·
Dokumentation

Leistungsumfang und Honorar werden abhängig von Immobilie, Projektphase, Projektgrösse und gewünschter Begleitung individuell definiert.

09 / EXPERTISE

Tino Gomolka

WohnBauBiologe · Healthy Building Consultant

800+

Kundenprojekte über
verschiedene
Tätigkeitsbereiche

1'000+

analysierte Schlaf- und
Regenerationsumgebungen,
mit Fokus auf die
unmittelbare
Gebäudeumgebung

HRV

mehrere hundert Analysen
als ergänzende Erfahrung
an der Schnittstelle
zwischen Umgebung und
Regeneration

Vorstand

BauBioSwiss, fachliches
Engagement im Schweizer
Verband für Baubiologie

Tino Gomolka beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Frage, wie Gebäudeumgebungen analysiert und aus baubiologischer Perspektive optimiert werden können. Die Verbindung aus Gebäuediagnostik, Elektrobiologie, baubiologischer Planung und langjähriger Erfahrung mit Schlaf- und Regenerationsumgebungen bildet die Grundlage des Healthy-Building-Ansatzes.

10 / DER ANSPRUCH

Eine exklusive Immobilie sollte nicht nur hochwertig aussehen.

Sie sollte auch in den Bereichen, die man nicht unmittelbar sieht, mit entsprechender Sorgfalt geplant sein. Healthy Building erweitert den klassischen Qualitätsbegriff einer Immobilie um eine zusätzliche Dimension: die gesundheitlich relevante Qualität der gebauten Umgebung.

Nicht als Ersatz bestehender Planung, sondern als spezialisierte Ergänzung für Bauherren und Investoren, die ihre Immobilie umfassender betrachten möchten.

SCHWEIZ & INTERNATIONAL

Projekt besprechen

Immobilie, Projektphase und vorhandene Unterlagen bilden die Grundlage, um den sinnvollen Umfang einer Healthy-Building-Begleitung zu definieren.

WEB

www.healthy-building.ch

E-MAIL

tino.gomolka@healthy-building.ch

TELEFON

+41 77 410 42 42

Healthy Building by WohnBauBiologie GmbH. Healthy Building stellt keine medizinische Beratung dar und ersetzt keine Architektur-, Ingenieur- oder technische Fachplanung. Umfang und Verantwortlichkeiten werden für jedes Projekt individuell definiert.